

Dienstleistungsvertrag

zwischen

Auftraggeber

Firma / Name: _____

Anschrift: _____

Vertreten durch: _____

– nachfolgend „Auftraggeber“ genannt –

und

Auftragnehmer

Firma / Name: _____

Anschrift: _____

Vertreten durch: _____

– nachfolgend „Auftragnehmer“ genannt –

wird folgender Dienstleistungsvertrag geschlossen.

§ 1 Vertragsgegenstand

(1) Der Auftragnehmer übernimmt für den Auftraggeber folgende Dienstleistungen:

(2) Die Dienstleistungen betreffen insbesondere folgende Bereiche:

- ☐ administrative Leistungen
- ☐ technische Leistungen
- ☐ organisatorische Leistungen
- ☐ Marketing- / Kommunikationsleistungen
- ☐ Schulungs- oder Unterstützungsleistungen

- ☐ laufende Betreuung
- ☐ sonstige Dienstleistungen:

(3) Eine detaillierte Leistungsbeschreibung kann diesem Vertrag als Anlage beigefügt werden.

§ 2 Umfang der Leistungen

Der vereinbarte Leistungsumfang umfasst insbesondere:

Nicht Bestandteil des Auftrags sind:

Zusätzliche Leistungen, die über den vereinbarten Leistungsumfang hinausgehen, sollen gesondert abgestimmt werden.

§ 3 Art der Leistungserbringung

Die Dienstleistungen werden erbracht:

- ☐ laufend
- ☐ regelmäßig
- ☐ nach Abruf durch den Auftraggeber
- ☐ nach einzelnen Aufträgen
- ☐ nach folgendem Zeitplan:

Die konkreten Leistungen werden vom Auftragnehmer im Rahmen dieses Vertrags eigenverantwortlich durchgeführt, soweit keine zulässigen projekt- oder leistungsbezogenen Vorgaben vereinbart wurden.

§ 4 Leistungsort

Die Dienstleistungen werden erbracht:

- ☐ in den Geschäftsräumen des Auftragnehmers
- ☐ beim Auftraggeber

☐ remote / digital

☐ an wechselnden Einsatzorten

☐ an folgendem Ort:

Besondere Vereinbarungen zum Leistungsort:

§ 5 Leistungszeiten und Termine

Folgende Leistungszeiten oder Termine werden vereinbart:

Soweit feste Termine vereinbart wurden, informiert der Auftragnehmer den Auftraggeber möglichst frühzeitig über erkennbare Verzögerungen.

§ 6 Ansprechpartner

Ansprechpartner beim Auftraggeber:

Name: _____

Funktion: _____

Telefon / E-Mail: _____

Ansprechpartner beim Auftragnehmer:

Name: _____

Funktion: _____

Telefon / E-Mail: _____

§ 7 Mitwirkung des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber stellt die Informationen, Unterlagen, Zugänge und sonstigen Voraussetzungen bereit, die für die vereinbarte Dienstleistung erforderlich sind.

(2) Insbesondere werden folgende Unterlagen oder Zugänge benötigt:

(3) Der Auftraggeber informiert den Auftragnehmer über relevante Änderungen und Umstände, die Auswirkungen auf die Leistungserbringung haben können.

(4) Verzögerungen aufgrund fehlender erforderlicher Mitwirkung sollen zwischen den Parteien abgestimmt werden.

§ 8 Vergütung

Für die vereinbarten Dienstleistungen gilt folgende Vergütung:

☐ **Stundenvergütung**

_____ € je Stunde

☐ **Tagessatz**

_____ € je Tag

Ein Tag entspricht _____ Stunden.

☐ **Monatliche Pauschale**

_____ € pro Monat

☐ **Projektpauschale**

_____ € für den vereinbarten Leistungsumfang

☐ **Vergütung nach Einzelauftrag**

nach jeweils gesonderter Vereinbarung

☐ **Sonstige Vergütung**

Soweit gesetzlich Umsatzsteuer anfällt, wird diese zusätzlich in der jeweils geschuldeten Höhe berechnet, sofern nicht ausdrücklich eine Bruttovergütung vereinbart wurde.

§ 9 Leistungsnachweise

Soweit Leistungen nach Zeitaufwand oder einzelnen Tätigkeiten abgerechnet werden, erfolgt der Nachweis:

☐ über einen Tätigkeitsnachweis

☐ über einen Stundennachweis

☐ über eine monatliche Leistungsübersicht

☐ über folgende Dokumentation:

Der Leistungsnachweis soll die für die Abrechnung erforderlichen Angaben nachvollziehbar enthalten.

§ 10 Rechnungsstellung und Zahlung

Die Rechnungsstellung erfolgt:

- ☐ monatlich
- ☐ nach Abschluss eines Einzelauftrags
- ☐ nach Abschluss eines Leistungsabschnitts
- ☐ nach vollständiger Leistungserbringung
- ☐ nach folgender Vereinbarung:

Rechnungen sind innerhalb von _____ Kalendertagen nach Zugang zur Zahlung fällig, soweit nichts anderes vereinbart wurde.

§ 11 Aufwendungen und Nebenkosten

Mit der vereinbarten Vergütung sind folgende Aufwendungen abgegolten:

Zusätzlich erstattet werden:

- ☐ Fahrtkosten
- ☐ Reisekosten
- ☐ Übernachtungskosten
- ☐ Materialkosten
- ☐ Fremdleistungen nach vorheriger Abstimmung
- ☐ sonstige Kosten:

Besondere Vereinbarung:

§ 12 Einsatz weiterer Personen

Für die Erbringung der Dienstleistung gilt:

- ☐ Der Auftragnehmer erbringt die Leistungen selbst.
- ☐ Der Auftragnehmer darf eigene Mitarbeiter einsetzen.
- ☐ Der Auftragnehmer darf geeignete Unterauftragnehmer einsetzen.
- ☐ Der Einsatz von Unterauftragnehmern bedarf der vorherigen Zustimmung des Auftraggebers.

Besondere Vereinbarung:

Der Auftragnehmer stellt sicher, dass eingesetzte Personen die erforderlichen Vertraulichkeits- und Datenschutzpflichten beachten.

§ 13 Vertraulichkeit

(1) Beide Parteien behandeln vertrauliche Informationen, die ihnen im Zusammenhang mit diesem Vertrag bekannt werden, vertraulich.

(2) Dies betrifft insbesondere nicht öffentlich zugängliche geschäftliche, technische, wirtschaftliche und organisatorische Informationen.

(3) Die Verpflichtung gilt nicht für Informationen, die

- öffentlich bekannt oder zugänglich sind,
- der empfangenden Partei bereits rechtmäßig bekannt waren,
- rechtmäßig von Dritten übermittelt wurden oder
- aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen offengelegt werden müssen.

(4) Die Vertraulichkeitsverpflichtung besteht auch nach Vertragsende fort, soweit ein berechtigtes Geheimhaltungsinteresse besteht.

§ 14 Datenschutz

Beide Parteien beachten die jeweils geltenden datenschutzrechtlichen Anforderungen.

Personenbezogene Daten dürfen nur im erforderlichen und rechtlich zulässigen Umfang verarbeitet werden.

Soweit für die konkrete Leistungserbringung eine gesonderte Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung erforderlich ist, wird diese zusätzlich abgeschlossen.

§ 15 Unterlagen und Arbeitsergebnisse

Vom Auftraggeber bereitgestellte Unterlagen, Gegenstände und Zugangsmittel bleiben grundsätzlich beim Auftraggeber.

Soweit im Rahmen der Dienstleistung Unterlagen oder sonstige Ergebnisse erstellt werden, gilt folgende Vereinbarung:

Für etwaige Nutzungsrechte gilt:

- ☐ Nutzung für die vertraglich vereinbarten Zwecke.
- ☐ einfache Nutzungsrechte.
- ☐ folgende Nutzungsrechte:

§ 16 Abgrenzung zu erfolgsbezogenen Leistungen

Die Parteien gehen grundsätzlich davon aus, dass die vereinbarte Tätigkeit als Dienstleistung erbracht wird.

Soweit für einzelne Leistungen ausdrücklich ein bestimmter Erfolg, ein abnahmefähiges Werk oder ein konkret definiertes Ergebnis geschuldet werden soll, soll dies gesondert und eindeutig vereinbart werden.

Folgende Leistungen sind gegebenenfalls ausdrücklich erfolgsbezogen vereinbart:

§ 17 Vertragsbeginn und Laufzeit

Der Vertrag beginnt am:

Datum: _____

und wird

- ☐ auf unbestimmte Zeit geschlossen.
- ☐ befristet bis zum _____ geschlossen.
- ☐ für folgenden Zeitraum geschlossen:

☐ für die Dauer des folgenden Auftrags geschlossen:

§ 18 Kündigung

Ein unbefristeter Vertrag kann von jeder Partei mit einer Frist von

_____ Wochen

zum

☐ Monatsende

☐ Quartalsende

☐ folgenden Zeitpunkt:

ordentlich gekündigt werden.

Für einen befristeten Vertrag gilt:

☐ Eine ordentliche Kündigung ist mit derselben Frist möglich.

☐ Eine ordentliche Kündigung ist nicht gesondert vorgesehen.

☐ Es gilt folgende Regelung:

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund nach den gesetzlichen Vorschriften bleibt unberührt.

§ 19 Vertragsende

Nach Beendigung des Vertrags werden noch offene Leistungen und Vergütungsansprüche nach den vereinbarten Bedingungen abgerechnet.

Überlassene Unterlagen, Gegenstände und Zugangsmittel sind zurückzugeben beziehungsweise nach Abstimmung zu löschen, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Noch offene Leistungsnachweise oder Dokumentationen werden soweit vereinbart übergeben.

§ 20 Zusätzliche Vereinbarungen

§ 21 Schlussbestimmungen

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrags sollen nachvollziehbar dokumentiert werden.

Individuelle Vereinbarungen zwischen den Parteien bleiben vorrangig, soweit dies gesetzlich vorgesehen ist.

Sollten einzelne Regelungen unwirksam oder undurchführbar sein, richtet sich deren Behandlung nach den geltenden gesetzlichen Vorschriften. Die übrigen Vereinbarungen bleiben im rechtlich zulässigen Umfang unberührt.

Unterschriften

Ort: _____

Datum: _____

Auftraggeber

Name: _____

Unterschrift: _____

Auftragnehmer

Name: _____

Unterschrift: _____

Hinweis: Diese Vorlage ist ein allgemeines Muster und ersetzt keine individuelle rechtliche Beratung. Insbesondere sollte geprüft werden, ob im konkreten Fall eine reine Dienstleistung oder ein bestimmter Erfolg beziehungsweise ein Werk geschuldet wird.